



## **Geschäftsmodell 'Wrist Doctor' gewinnt bei internationaler Entrepreneurship-Konferenz der HHL**

*Geschäftsmodell 'Wrist Doctor' gewinnt bei internationaler Entrepreneurship-Konferenz der HHL*

Mit seinem Geschäftskonzept "Wrist Doctor" hat Patrick Echle am gestrigen Samstag (11. April 2015) den Elevator-Pitch-Wettbewerb auf der Entrepreneurship-Konferenz "Accelerate@HHL 2015" an der HHL Leipzig Graduate School of Management gewonnen und sich vor 15 Mitstreitern das Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro gesichert.

Der "Wrist Doctor" ist ein informationstechnisch aufgerüstetes Gerät ("Smart Device"), das einer Armbanduhr ähnelt und darüber hinaus wichtige Gesundheitsindikatoren wie bspw. Puls, Blutdruck, -zucker oder Sauerstoffgehalt des Blutes misst. Abhängig von der Schwere des Falles kontaktiert das Gerät entweder einen Angehörigen oder direkt einen Notarzt, sobald einer oder mehrere der Werte auf ein gesundheitliches Problem hinweisen.

Die interaktive Abstimmung während des Elevator-Pitch-Wettbewerbs über die beste Idee nahm neben dem Publikum auch eine hochkarätige Jury, bestehend aus Investoren und Experten der Finanzbranche, wie bspw. Jörg Howein (Manager zeb & BankingHub) und Rodrigo Martinez (Point Nine Capital), vor. Großzügig unterstützt wurde der Wettbewerb von der Gesellschaft der Freunde (GdF) der HHL, die ein besonderes Augenmerk auf die Förderung des Unternehmertums an Deutschlands ältester BWL-Uni legt.

Jörg Howein zeigte sich begeistert über das Bewerberfeld für den Elevator-Pitch und nahm gleichzeitig eine Einschätzung des Erstplatzierten vor: "Die Bündelung weitgehend vorhandener Technologien schafft ein starkes Nutzenversprechen für einen sehr großen und ständig wachsenden Markt älterer und zudem oft alleinstehender Menschen".

Die HHL-Studenten und Konferenz-Organisatoren Maximilian Mayer, Christoph Wülfing und Dominik Müller beglückwünschten den Sieger des Elevator-Pitch-Wettbewerbs und zogen ein positives Fazit der Entrepreneurship-Konferenz: "Mit dem Thema FinTech, der Beschäftigung mit neuen Geschäftsmodellen im Bereich der Finanztechnologie und der Zukunft der Finanzbranche, konnten wir 250 Teilnehmer aus über 20 Nationen und 25 Top-Referenten auf der Accelerate@HHL-Konferenz 2015 begrüßen. Auch die Anzahl und Güte der Sponsoren hatte in diesem Jahr Rekordcharakter. Wir möchten uns herzlich bei allen Mitwirkenden vor und hinter der Bühne sowie allen Unterstützern dieser einzigartigen internationalen Entrepreneurship-Veranstaltung bedanken." Laut der HHL-Studenten sei das Konzept der Konferenz, "junge Menschen für die Themen Entrepreneurship und Innovation zu begeistern und starke Netzwerke zu schaffen", aufgegangen.

Neben lebhaft geführten Diskussionen auf unterschiedlichen Panels und der 5. Leipzig Entrepreneurship Lecture mit Prof. Dr. Andreas Kuckertz, Entrepreneurship-Professor an der Universität Hohenheim, konnten die Konferenzteilnehmer auf einer Karrieremesse mit Unternehmen wie Axel Springer, der Commerzbank, FinLeap, Mister Spex oder zeb/rolfes.schierenbeck.associates in Kontakt treten.

Als Referenten der Accelerate@HHL-Konferenz 2015 traten neben Nasir Zubairi (Venture Partner FinLeap) und Prof. Dr. Andreas Kuckertz weitere einflussreiche Manager der Finanzbranche und Vertreter unterschiedlicher FinTech-Startups wie u.a. Harald Eisenach (Head of Region East & Member of the Management Committee Deutsche Bank), Philipp Petrescu (Co-Founder und Geschäftsführer Lendico), Christian Miele (Head of Business Development Kreditech) und Maximilian Thayenthal (CFO und Co-Founder number26) in Leipzig auf.

Zu den Unterstützern der Entrepreneurship-Konferenz Accelerate@HHL 2015 zählten die Premium Sponsoren zeb/rolfes.schierenbeck.associates und FinLeap sowie die Sponsoren Commerzbank, Deutsche Bank, Rheingau Founders, Axel Springer, FINANZCHECK.de und Möller-Bornemann.

Weitere Informationen: <http://www.accelerate-entrepreneurship.com>

Über die Gründerschmiede HHL Leipzig Graduate School of Management

Mit über 150 Gründungen, die in den letzten 17 Jahren von HHL-Absolventen ausgegangen sind, hat sich Deutschlands erste Adresse für den Management-Nachwuchs auch zu einem sehr erfolgreichen Inkubator für Unternehmensgründungen entwickelt. Durch das unternehmerische Engagement der Gründer konnten bereits mehr als 2.500 Jobs geschaffen werden, über 1.100 davon allein in der Region Leipzig. 2013 und auch 2014 errang die HHL einen der drei ersten Plätze für die besten Gründerhochschulen in Deutschland innerhalb des vom Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft und dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) herausgegebenen Rankings "Gründungsradar". Laut der Financial Times liegt die HHL im Bereich Entrepreneurship innerhalb des M.Sc.- sowie des EMBA-Programms national auf Platz 1 bzw. global unter den Top 5. <http://www.hhl.de/EntrepreneurialGraduateSchool>

### **Pressekontakt**

HHL gGmbH

Herr Volker Stössel  
Jahnallee 59  
04109 Leipzig

hhl.de  
volker.stoessel@hhl.de

### **Firmenkontakt**

HHL gGmbH

Herr Volker Stössel  
Jahnallee 59  
04109 Leipzig

hhl.de  
volker.stoessel@hhl.de

HHL Leipzig Graduate School of Management

Die HHL ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der ältesten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Neben der internationalen Ausrichtung spielt die Verknüpfung von Theorie und Praxis eine herausragende Rolle. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden.  
[www.hhl.de](http://www.hhl.de)

Anlage: Bild

